Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Mai 1626

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek work in progress (Stand: 26.06.2025)

Inhaltsverzeichnis

Edi	torische Notiz	. IV
Erk	därung häufiger Symbole	V
16.	Mai 1626 Besichtigung des Schmucks von Großmutter Magdalena und deren gleichnamiger Tochter – Kriegsfolgen.	2
17.	Mai 1626	2
18.	Mai 1626	3
19.	Mai 1626	3
20.	Mai 1626	3
21.	Mai 1626 Predigtbesuch – Krankheit der Kammerjungfer Sophia Dorothea von Lützow.	4
22.	Mai 1626 Pferdedressur in der Reitschule – Abschrift eines durch Erzherzogin Isabella Clara Eugenia von Österreich als Statthalterin der Spanischen Niederlande ausgestellten Passbriefes.	4
23.	Mai 1626	5
24.	Mai 1626	5
25.	Mai 1626 Weiterfahrt nach Zwolle – Kontributionszahlungen einiger niederländischer Regionen an beide Kriegsparteien – Besichtigung von Festung und Stadt – Weinverkostung – Abendessen mit dem Leutnant Johan de Wyck.	7
26.	Mai 1626 Weiterreise nach Harderwijk – Unterwegs Besichtigung von Kampen – Rundgang durch Harderwijk – Kriegsnachrichten.	9
27.	Mai 1626 Weiterfahrt auf der Zuiderzee nach Amsterdam – Kosten für die Schifffahrt – Hohes Ansehen des Fürsten Ludwig von Anhalt-Köthen in Harderwijk.	11
28.	Mai 1626	12

29. Mai 1626	.12
Korrespondenz – Fieber des Pagen Hans Ernst von Plato – Entschuldigung des Kaufmannes Calandrini für Versäumung des verabredeten gemeinsamen Mittagessens – Einkäufe.	
30. Mai 1626	.13
Besuche durch die Kaufleute Jacques d'Abelin und Charles de Latfeur – Beschreibung einiger Polder in Nordholland – Erhalt von Geld – Durchzug des zuvor gefangenen friesländischen Statthalters Graf Ernst Kasimir von Nassau-Diez vom letzten Sonntag – Ankunft von venezianischen Gesandten.	
31. Mai 1626	. 14
Abschiedsbesuch durch Latfeur – Weiterreise der venezianischen Gesandten nach England – Stadtspaziergang – Kriegsnachrichten.	
Personenregister	
Ortsregister	
Körperschaftsregister	.17

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php? article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

I

 \oplus

Montag \mathbb{D}

ď

Dienstag Mittwoch Ŏ

Donnerstag 2

Freitag Q

Samstag

Sonntag



16. Mai 1626

[[3r]]

<[Marginalie:] Schütt[o]rf> Jm Jahr, 1626. ♂ den 16. May.

Jch habe Großfraw Muttern², vndt freülein Magdalenen³ ihren geschmuck gesehen.

Es haben die Kayserischen⁴ vndt Tillischen⁵ Obersten, eine große Schazung vom lande begehrt, nemlich 400 Tahler wochentlich, von der Graffschafft Bentheimb⁶ alleine ohne waß Steinfurt⁷ vndt Tecklenburg⁸, geben soll, vndt ohne die 400 Tahler, wochentlicher contribution welche Sie schon dem Obersten Galaaß⁹ ein¹⁰ 20 wochen her, schuldig seyn, vndt schweerlich erlegen¹¹ werden können. Es ist aber vermittelt, vndt in etwaß gemiltert worden.

17. Mai 1626

Jch habe meinen pferden lection gegeben.

Bä¹² Der kleine Bähringer¹³ hat wieder sein fieber gehabt, oder seine Mattigkeit, recken aller glieder, grimmen, vndt merckliches abnehmen, [[3v]] welches er von seiner Tauffe an, bißheher e einen Tag vmb den andern bekommen, vndt also schweerlich wirdt auffkommen können, oder bey leben bleiben Gott erbarme es, da doch daß liebe kindt vber alle maßen frisch vndt gesundt, zur welt gebracht worden. Ezliche vndt die meisten wollen diese vnverhoffte Schwachheit der corruption der Ammen n zumeßen, welches ich festiglich glaube.

Jch bin ins abendgebeht mitt Großfr*aumuttern*¹⁴ gegangen, wele wie ich offtmals zu thun pflege. Vndt daßelbige wirdt durch einen predicanten verrichtett.

² Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

³ Limburg-Styrum und Bronckhorst, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1591-1649).

⁴ Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

⁵ T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

⁶ Bentheim, Grafschaft.

⁷ Steinfurt, Grafschaft.

⁸ Tecklenburg, Grafschaft.

⁹ Gallas, Matthias, Graf (1584-1647).

¹⁰ ein: ungefähr.

¹¹ erlegen: etwas entrichten, begleichen, bezahlen.

¹² Im Original verwischt.

¹³ Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

¹⁴ Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

18. Mai 1626

²⁴ den 18. May. T am auffahrtsTag

Jn festo Ascensionis¹⁵ haben wir predigt angehöret.

Jch habe schreiben von Son Altesse^{16 17} bekommen, das noch mehr Kayserisch¹⁸ volck¹⁹ ins fürstenthumb Anhaltt²⁰ kömpt vndt alles verderbt wirdt. Deßgleichen von Fürst Ludwig²¹ [,] schwester Anne Sophien²² vndt dem Adriaan Spiegel²³ [.]

19. Mai 1626

9 den 19. May.

[[4r]]

Jch habe an Son Altesse $^{24\,25}$ vndt Fürst Ludwig 26 auch Anna Sophia 27 geschrieben auf morgen datirt.

Bähringer²⁸ hat leyder morbum solitum²⁹.

Von Otto Silmen³⁰ habe ich ein kahl antwortt schreiben bekommen wegen meines auffenthalts zu Hamburg³¹.

20. Mai 1626

ħ den 20. May.

An Son Altesse³² Brieffe von Don Guillermo Verdugo³³ bekommen.

¹⁵ Übersetzung: "Beim Himmelfahrtsfest"

¹⁶ Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

¹⁷ Übersetzung: "Ihrer Hoheit"

¹⁸ Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

¹⁹ Volk: Truppen.

²⁰ Anhalt, Fürstentum.

²¹ Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

²² Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

²³ Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

²⁴ Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

²⁵ Übersetzung: "Ihre Hoheit"

²⁶ Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

²⁷ Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

²⁸ Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

²⁹ Übersetzung: "die gewöhnliche Krankheit"

³⁰ Sillem, Otto (1) (1558-1635).

³¹ Hamburg.

³² Übersetzung: "Ihre Hoheit"

An ihne, wie auch Adriaan Spiegel³⁴ wieder geschrieben.

21. Mai 1626

o den 21. May.

Zur predigt.

Jungfraw Sophia Dorothea von Lytsaw³⁵ ist hefftig kranck worden.

22. Mai 1626

D den 22. May.

Jch habe auf der reitschule die pferde getummelt³⁶.

Wilhelm³⁷ der lackay ist mitt dem Paßeport von der Jnfantin³⁸ ankommen, N<n>ach deme <ist>Graf Fritz³⁹ gen Newenhauß⁴⁰ verrayset.

Der Paßeport von der Jnf*antin* lautet folgender gestallt: von Sillben zu Syllben, auf alt Fränckisch: ⁴¹ [[4v]]

Jsabel Clara Eugenia⁴² par la gra[c]e de Dieu Jnfante d'Espaigne, Ett*cetera* A Tous Lieutenans, Gouverneurs, Chiefs, Cap*itai*nes et gens de guerre, tant de cheval, que de pied, ensamble a tous Justiciers, Officiers et subiects du Roy⁴³ Monseigneur et nepheu, cuj ce regarderà et ces presentes seront monstrèes, salut, Comme nous avons donnè et donnons par cestes congè et licence au Prince Christien d'Anholt⁴⁴, de se pouvoir transporter vers Amsterdam⁴⁵ pour de là mener vers Allemaigne⁴⁶ quelques hardes & pieces principales qu'il y a depositèes, Nous vous mandons et commandons de le laisser librement et franchement aller, passer et retourner tant par eaue que par terre avecq son train[,] bagage et les dites hardes et pieces principales, sans luy faire mettre ou donner, ny souffrir estre fait, mis ou donnè aucun trouble, [[5r]] destourbier, ou empeschement, au contraire, ains toute ayde[,] faveur & assistance requise, A durer le present passeport le

³³ Verdugo, Guillermo, Graf (1578-1629).

³⁴ Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

³⁵ Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Lützow (ca. 1615-1641).

³⁶ tummeln: (ein Pferd) in bestimmten Gangarten zur Übung reiten.

³⁷ N. N., Wilhelm.

³⁸ Österreich, Isabella Clara Eugenia, Erzherzogin von, geb. Infantin von Spanien (1566-1633).

³⁹ Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von (1587-1629).

⁴⁰ Neuenhaus.

⁴¹ Im Original verwischt.

⁴² Österreich, Isabella Clara Eugenia, Erzherzogin von, geb. Infantin von Spanien (1566-1633).

⁴³ Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

⁴⁴ Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656).

⁴⁵ Amsterdam.

⁴⁶ Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

terme de quattre mois. Donnè a Bruxlles⁴⁷ soubs nostre nom & cachet secret de Sa Majestè⁴⁸ le vingtdeuxiesme de May, mil sixcent Vingt et six.⁴⁹ Archiduchesse Isabel⁵⁰. Locus sigillj regij⁵¹ Par ordonnance de Son Altesse⁵², Senneyken<u>d[?]⁵³

23. Mai 1626

♂ den 23. May

Vergangene Nacht ist der kleine Bähringer⁵⁴, heftig kranck worden, hat schrecklich grimmen gehabt, vndt sehr geschryen, wiewol alle leütte, sonst befinden, daß sie ihr lebetage kein gedultiger vndt frömmer kindt gesehen. Vndt solche pfleget Gott der herr, am liebsten, zu sich zu nehmen.

Jch habe abschiedt von Großfraw Muttern⁵⁵ vndt freülein Magdalenen⁵⁶ genommen, dieweil ich zu verraysen willens.

24. Mai 1626

[[5v]]

<[Marginalie:] Coevorden> ♥ den 24. May: [Meilen]

⁴⁷ Brüssel (Brussels, Bruxelles).

⁴⁸ Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

⁴⁹ Übersetzung: "Isabella Clara Eugenia, von Gottes Gnaden Infantin von Spanien usw. An alle Stellvertreter, Gouverneure, Befehlshaber, Haupt- und Kriegsleute, sowohl zu Pferd als auch zu Fuß, zugleich an alle Richter, Beamte und Untertanen des Königs, meines Herrn und Neffen, die dies sehen und diese vorliegenden [Papiere] gezeigt bekommen, [unseren] Gruß, Da Wir durch diese dem Fürsten Christian von Anhalt Urlaub und Erlaubnis gegeben haben und gewähren, sich nach Amsterdam begeben zu können, um von dort einigen Hausrat und fürstliche Stücke, die er dort eingelagert hat, nach Deutschland zu bringen, [somit] befehlen und gebieten wir Euch, ihn sowohl zu Wasser als auch zu Land mit seinem Tross, Gepäck und dem genannten Hausrat und [den] fürstlichen Stücken nach eigenem Ermessen und frei reisen, passieren und zurückkehren zu lassen, ihm das Seine stellen oder geben zu lassen, noch dulden wir ihm irgendeine Unruhe, Störung oder Behinderung zu bereiten, zuzufügen oder zu tun, sondern im Gegenteil jede erforderliche Hilfe, Gunst und Unterstützung; als Dauer bestimmt ihm der vorliegende Passbrief vier Monate. Gegeben in Brüssel unter Unserem Namen und dem geheimen Siegel Ihrer Majestät den zweiundzwanzigsten Mai Sechzehnhundertsechsundzwanzig."

⁵⁰ Österreich, Isabella Clara Eugenia, Erzherzogin von, geb. Infantin von Spanien (1566-1633).

⁵¹ Übersetzung: "Stelle des königlichen Siegels"

⁵² Übersetzung: "Auf Befehl Ihrer Hoheit"

⁵³ Person nicht ermittelt.

⁵⁴ Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von (1626-1627).

⁵⁵ Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Neuenahr-Alpen und Limburg (ca. 1550-1627).

⁵⁶ Limburg-Styrum und Bronckhorst, Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1591-1649).

Von Schüttorf⁵⁸ nach Northorn⁵⁹, so noch
Bentheimisch⁶⁰ ist, im klosterguet <bin ich> eingezogen
Nach dem eßen gen Coevorden

4

Jst eine schöne Stadische⁶¹ Festung, in der Landschafft Drent⁶² gelegen. Der izige gouverneur heißt Grin de Bla⁶³ war eben nun zu Löevarden⁶⁴. Es liegen 9 fähnlein⁶⁵ in besatzung darinnen. Die capitains⁶⁶ Hettinga⁶⁷, Heringa⁶⁸ vndt Scheltema⁶⁹, geborne Frißländer, seindt mitt mir vmb die festung gegangen, auff dem wall vmbher. Es hat die rechte Festung Sieben regular bollwerck in rechter distantz von einander liegend, alle von erden aufgeworfen, beynebens ihren faussebrayen⁷⁰ vndt schönen gräben, auch contrescarpen⁷¹ vndt ordentlichen ravelinen⁷² vor allen bollwercken. Dieselben bollwerck heißen, wie die sieben provincien, Gellerlandt⁷³, Hollandt⁷⁴, Seelandt⁷⁵, Vtrecht⁷⁶, Overyßel⁷⁷, [[6r]] <[Marginalie:] Coeva<0>rden.> Frießlandt⁷⁹ vndt Gröeningen⁸⁰. Daß principal⁸¹ oder erste bollwerck, Gelderlandt, scheidet durch einen abschnitt, die Stadt von dem Casteel, welches auch noch ein⁸² 6 alte pasteyen, vndt<0der> kleine bollwerck hat, vndt wirdt gedachtes bollwerck Gelderlandt, auch des Casteells bollwerck genandt. Man kan die festung rundt vmbher, ins waßer setzen, verstehe bey hohem waßer, oder wann die See anlaüfft, vndt es hat viel Moraß⁸³ ringsherumb, also das schweerlich dieser ortt kan von einem feindt belägert werden. So wirdt es auch billich, von den Stadischen⁸⁴, wol verwahret, dieweil sie es vor einen Schlüßel zu Frießlandt achten. Die stadt ist schlecht gebawet, vndt wohnen mehr Soldaten als bürger darinnen.

⁵⁸ Schüttorf.

⁵⁹ Nordhorn.

⁶⁰ Bentheim, Grafschaft.

⁶¹ Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

⁶² Drenthe, Landschaft.

⁶³ Blau, Quirijn de (1555-1633).

⁶⁴ Leeuwarden.

⁶⁵ Fähnlein: kleinste Gliederungseinheit beim Fußvolk (Kompanie).

⁶⁶ Übersetzung: "Hauptleute"

⁶⁷ Hettinga, N. N..

⁶⁸ Heringa, N. N..

⁶⁹ Scheltema, N. N..

⁷⁰ Fausse-Braie: Nieder- oder Vorwall einer Festung.

⁷¹ Contrescarpe: äußere Grabenfuttermauer, Gegenböschung.

⁷² Ravelin: Halbmondschanze (Außenwerk einer Festungsanlage).

⁷³ Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern).

⁷⁴ Holland, Provinz (Grafschaft).

⁷⁵ Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft).

⁷⁶ Utrecht, Provinz (Hochstift).

⁷⁷ Overijssel, Provinz (Herrschaft).

⁷⁹ Friesland, Provinz (Herrschaft).

⁸⁰ Groningen (Stadt und Umland), Provinz.

⁸¹ principal: wichtigst, bedeutendst.

⁸² ein: ungefähr.

⁸³ Moraß: Morast.

⁸⁴ Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

Sie seyndt mitt 360 Mannen, auf die wachtgezogen[!], nach deme sie von ieglichem fähnlein⁸⁵, 40 Mann eine corporalschafft⁸⁶ genommen, vndt auf dem Marckt, die parade gemacht. Die drey obgedachten Capitains^{87 87} haben mitt mir zu nacht gegeßen, wie auch Cap*itä*n⁸⁹ Schelte Stellewerf⁹⁰ ein alter hauptmann.

[[6v]]

Es soll auch ein fein zeüghauß zu Coevorden⁹¹, haben mitt aller munition wol versehen, wir habens aber, wegen vorgewendter abwesenheit des zeügmeisters nicht sehen mögen.

Sonsten stunden auf ieglichem bollwerck zwey stücke⁹², vndt hin vndt wieder einzlichte in den fausse brayen⁹³, vndter andern ein kleines, damitt Graf Wilhelm von Naßaw⁹⁴, d ein stück, vom Schenckel, war abgeschoßen worden. Es hat auch hin vndt wieder, windtmülen auf den bollwercken.

25. Mai 1626

²⁴ den 25. May.

{Meile}

Als ich außgefahren, haben mir die Soldaten eine 1 weydliche salva⁹⁵ zu ehren gethan, vndt bin ich auf Hardenberg⁹⁶ in Sallandt⁹⁷ zu gefahren.

Daß ländlein Sallandt, Drent⁹⁸, vndt Twente⁹⁹, wie auch andere mehr, als die herrlichkeit Linghen¹⁰⁰ [,] <Gröeningen¹⁰¹,> vndt Breda¹⁰² etc*etera* geben beyden kriegenden partheyen¹⁰³ contribution vndt werden von beyden wolgeschützt.

[[7r]]

⁸⁵ Fähnlein: kleinste Gliederungseinheit beim Fußvolk (Kompanie).

⁸⁶ Corporalschaft: Untereinheit einer Kompanie.

⁸⁷ Übersetzung: "Hauptleute"

⁸⁷ Heringa, N. N.; Hettinga, N. N.; Scheltema, N. N..

⁸⁹ Capitän: Hauptmann (Kommandeur einer Kompanie bei Infanterie- und Dragonereinheiten).

⁹⁰ Stellewerf, N. N..

⁹¹ Coevorden.

⁹² Stück: Geschütz.

⁹³ Fausse-Braie: Nieder- oder Vorwall einer Festung.

⁹⁴ Nassau-Dillenburg, Wilhelm Ludwig, Graf von (1560-1620).

⁹⁵ Übersetzung: "Salve"

⁹⁶ Hardenberg.

⁹⁷ Salland.

⁹⁸ Drenthe, Landschaft.

⁹⁹ Twente.

¹⁰⁰ Lingen, Grafschaft.

¹⁰¹ Groningen.

¹⁰² Breda

¹⁰³ Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen); Spanien, Königreich.

Nota Bene¹⁰⁴[:] wir sindt durch die Hardenberger heyde¹⁰⁵ kommen, darauf Graf Adolff von Naßaw^{106 107}, vor wenig Jahren geblieben.

[{Meilen}] Von Hardenberg¹⁰⁸ nach Arenshorst¹⁰⁹ Schwoll¹¹⁰

Eine schöne stadt vndt festung in Overyßel¹¹¹ gelegen. Der gouverneur heißt Jean von Ryswyck¹¹² ein holländer. Hat mich besucht vndt ist mitt mir vmb die festung her gegangen. Sie hat eylff bollwerck, die noch nicht allerdings außgebawet, doch innerlich fest genugsam seindt. An den außerwercken¹¹³ aber wird noch starck gearbeitet. Es liegen 7 fähnlein¹¹⁴ zu fuß, vndt 4 fahnen¹¹⁵ Reütter darinnen. Die ganze garnison ist meistentheilß von Schott[-], vndt Engelländern zusammen gesezt. Man kan die festung ins waßer sezen. Die See lieget nicht weit darvon, vndt kan man hineyn fahren zu waßer. [[7v]] Ein platz von importantz¹¹⁶, vndt wann ihn die Spannischen¹¹⁷ haben sollten, würden Sie Frießlandt¹¹⁸ von Hollandt¹¹⁹ sampt derselbigen Schiffahrt abschneyden, vndt großen verlust den Staden¹²⁰ vervrsachen.

Wir haben die parade gesehen, von 7 corporalschafften zu fuß vndt einer zu pferde. Von dannen in die große kirchen zu Sankt Michaelis welche besehens werth, vndt einen künstlich gearbeiteten höltzernen predigtstuel hat.

Von dannen ins weinhauß allda wir den wein versucht.

Von dannen ins gouverneurs hauß, da wir auch wein versucht.

Bey der abendmalzeit hat mir die stadt¹²² den wein verehren¹²³ laßen, vndt der leütenampt Iean de Wyck¹²⁴ hat mit mir gegeßen.

¹⁰⁴ Übersetzung: "Beachte wohl"

¹⁰⁵ Hardenberger Heide.

¹⁰⁶ Nassau-Siegen, Adolf, Graf von (1586-1608).

¹⁰⁷ Irrtum Christians II.: Graf Adolf von Nassau-Siegen fiel 1608 bei einem Gefecht nahe Xanten.

¹⁰⁸ Hardenberg.

¹⁰⁹ Arendshorst.

¹¹⁰ Zwolle.

¹¹¹ Overijssel, Provinz (Herrschaft).

¹¹² Rijswijk, Johan van (1560-1640).

¹¹³ Außenwerk: Befestigungsanlage außerhalb des Hauptwalles.

¹¹⁴ Fähnlein: kleinste Gliederungseinheit beim Fußvolk (Kompanie).

¹¹⁵ Fahne: kleinste Gliederungseinheit einer Armee (Kompanie).

¹¹⁶ Importanz: Bedeutung, Wichtigkeit.

¹¹⁷ Spanien, Königreich.

¹¹⁸ Friesland, Provinz (Herrschaft).

¹¹⁹ Holland, Provinz (Grafschaft).

¹²⁰ Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

¹²¹ Corporalschaft: Untereinheit einer Kompanie.

¹²² Zwolle.

¹²³ verehren: schenken.

¹²⁴ Wyck, Johan de.

Schwoll ist eine Reichsstadt gewesen, haben auch noch deßwegen das weinhauß, vndt allerhandt andere freyheiten.

26. Mai 1626

[[8r]]

♀ den 26. May:

{Meile}

Von Schwoll¹²⁵ zu lande auf Campen¹²⁶ Jst auch ¹ eine Reichsstadt gewesen, Campen, Schwoll, Deventer¹²⁷.

Campen ligt nach der länge an dem Jselstrom¹²⁸, darüber wir auf einer schönen höltzernen brücken paßiret, vndt ist fein befestiget. Hat auch garnison. Ligt in Overyßel¹²⁹.

Die Jsel fleüßt alsobaldt vor der Stadt in die Zudersee¹³⁰.

Jch habe allda eine hüpsche kirche vndt das rahthauß besehen, darinnen in der Rahtstube ein feiner mitt bildern in weißen stein außgehawener camin ist, vndt des Prinzen von Vranien Wilhelmj¹³¹, auch P*rinz* Morizen¹³², P*rinz* Henrichs¹³³, Graf Wilhelms¹³⁴ vndt G*raf* Ernsts¹³⁵ bildnüße oder schildereyen¹³⁶, nach lebensgröße, Jtem¹³⁷ P*rinz* Morizen Genealogia¹³⁸ abgemahlet. An dem camin ist vndter der charitas¹³⁹ diese vnterschrifft: [[8v]] Regna cadunt luxu, Surgunt virtutibus vrbes, Publica res crescit pace, Furore perit.¹⁴⁰

Es hat auch feine pläze in Campen¹⁴¹, aber so groß ist campen nicht als Schwoll¹⁴² bey weitem.

{Meilen}

¹²⁵ Zwolle.

¹²⁶ Kampen.

¹²⁷ Deventer.

¹²⁸ IJssel, Fluss.

¹²⁹ Overijssel, Provinz (Herrschaft).

¹³⁰ Zuiderzee.

¹³¹ Oranien, Wilhelm I., Fürst von (1533-1584).

¹³² Oranien, Moritz, Fürst von (1567-1625).

¹³³ Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

¹³⁴ Nassau-Dillenburg, Wilhelm Ludwig, Graf von (1560-1620).

¹³⁵ Nassau-Diez, Ernst Kasimir, Graf von (1573-1632).

¹³⁶ Schilderei: bildliche Darstellung, Gemälde.

¹³⁷ Übersetzung: "ebenso"

¹³⁸ Übersetzung: "Genealogie"

¹³⁹ Caritas.

¹⁴⁰ *Übersetzung:* "Die Königreiche fallen durch Ausschweifung, die Städte steigen auf durch Tugenden, der Staat wächst durch Frieden, durch Raserei geht er zugrunde."

¹⁴¹ Kampen.

¹⁴² Zwolle.

Von Campen nach eingenommenem frühestück 2 vndt Alsem¹⁴³ wein oder wermuthwein, nach Elborch¹⁴⁴ ein fest städtlein in der Velowe¹⁴⁵ gelegen, allda wir gefüttert.

Von Elborch nach Harderwyck¹⁴⁶ einer stadt in 2 Gelderlandt¹⁴⁷ an der Sudersee¹⁴⁸ gelegen.

Alhier habe ich meines herrnvettern F*ürst* Ludwigs¹⁴⁹ <gehürtes> hauß vndt losamenter¹⁵⁰ besichtiget, auch das iehnige darinnen sein Töchterlein¹⁵¹ gestorben.

Die schöne große gewölbte kirche, darinnen ein Chor in oval wie eine lanterne künstlich gewelbet besehen [[9r]] mitt bürgermeister Brincken¹⁵² welcher auch mitt mir malzeit gehalten. So habe ich auch die Bibliothecam¹⁵³ besehen, vndt es ist ein gymnasium in dieser alten stadt Harderwyck¹⁵⁴. Den Seehafen oder anfuhrt des meers¹⁵⁵ habe ich auch besehen, vndt wegen contrarie¹⁵⁶ windes nicht zu waßer fortgewollt sondern diese Nacht still gelegen.

Das Rahthauß habe ich auch besehen, vndt die schildereyen¹⁵⁷ in der rahtstuben.

Zeitung¹⁵⁸ alhier erfahren, daß der König in Persien¹⁵⁹ soll nicht alleine Mesopotamien¹⁶⁰, <[Marginalie:] Hoc primum est falsum.¹⁶¹ > Syrien¹⁶², vndt Babylonien¹⁶³ eingenommen haben, sondern auch Jerusalem¹⁶⁴, dadurch er des Türcken reich¹⁶⁵, mächtig geschwächet. Es soll auch ein Persianischer¹⁶⁶ abgesandter¹⁶⁷ in Haagen¹⁶⁸ ankommen seyn. Vorm castell la mina¹⁶⁹ in Guinea¹⁷⁰ haben die Holländer¹⁷¹ 1000 Mann verlohren.

```
143 Alsem: Wermutkraut.
```

¹⁴⁴ Elburg.

¹⁴⁵ Veluwe, Quartier.

¹⁴⁶ Harderwijk.

¹⁴⁷ Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern).

¹⁴⁸ Zuiderzee.

¹⁴⁹ Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

¹⁵⁰ Losament: Unterkunft, Wohnraum.

¹⁵¹ Anhalt-Köthen, Louise Amoena, Fürstin von (1609-1625).

¹⁵² Brinck, Ernst (1581-1649).

¹⁵³ Übersetzung: "Bibliothek"

¹⁵⁴ Harderwijk.

¹⁵⁵ Zuiderzee.

¹⁵⁶ contrarie: entgegengesetzt, ungünstig.

¹⁵⁷ Schilderei: bildliche Darstellung, Gemälde.

¹⁵⁸ Zeitung: Nachricht.

¹⁵⁹ Abbas I., Schah von Persien (1571-1629).

¹⁶⁰ Mesopotamien.

¹⁶¹ Übersetzung: "Dieses Erste ist falsch."

¹⁶² Syrien, Ejalet.

¹⁶³ Babylonien.

¹⁶⁴ Jerusalem.

¹⁶⁵ Osmanisches Reich.

¹⁶⁶ Persien (Iran).

¹⁶⁷ Musa Beg.

27. Mai 1626

[[9v]]

^ħ den 27. May.

{Meilen}

Es haben mich drey Bürgermeister¹⁷² von Harderwyck¹⁷³ diesen morgen angesprochen, vndt mitt ihnen anzubeißen¹⁷⁴ mich gebehten. Jch aber habe meine rayse fortstellen wollen, vndt bin also im nahmen Gottes zu schiff getretten, auf Amsterdam¹⁷⁵ zu, seindt zu waßer auf der ZuderSee¹⁷⁶

Wir hatten erst einen Sudwindt, darnach einen westwindt, darnach SudSudwest, darnach <einen> Nordtwindt, endtlichen, einen Nordost, mitt welchen wir, in die Tye¹⁷⁷ eingelauffen, vndt zu Amsterdam eingelauffenfahren, allda wir vmb 5 vhr vor abends ankommen, nach deme wir zu Harderwyck, vmb 7 vhren des morgends, abgeseigelt¹⁷⁸.

Wir haben die städte, Amersfoort¹⁷⁹, Naerden¹⁸⁰, Muyen¹⁸¹ vndt Wesip¹⁸², zur lincken handt, liegen sehen.

Vnser Schiff war von 18 lasten¹⁸³, kostete 2 Taler, ohne das gutwillige tranckgelt, der Schiffer, heißt Wilm Arendts¹⁸⁴, Jst in OstJndien¹⁸⁵ gewesen, vndt Sonsten von Harderwyck bürtig.

¹⁶⁸ Den Haag ('s-Gravenhage).

¹⁶⁹ Elmina, Festung (Castelo de São Jorge da Mina).

¹⁷⁰ Guinea

¹⁷¹ Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

¹⁷² Personen nicht ermittelt.

¹⁷³ Harderwijk.

¹⁷⁴ anbeißen: anfangen zu essen, frühstücken.

¹⁷⁵ Amsterdam.

¹⁷⁶ Zuiderzee.

¹⁷⁷ IJ, Meeresarm.

¹⁷⁸ abseigeln: wegsegeln.

¹⁷⁹ Amersfoort.

¹⁸⁰ Naarden.

¹⁸¹ Muiden.

¹⁸² Weesp.

¹⁸³ Last: Maß- und Gewichtseinheit (sowohl unbestimmt, z. B. als Fassungsvermögen eines Wagens oder Schiffes, als auch gewichtsmäßig festgelegt).

¹⁸⁴ Arendts, Wilm.

¹⁸⁵ Ostindien.

Herrvetter Fürst Ludwig¹⁸⁶ hat ein gut lob vndt nahmen zu Harderwyck¹⁸⁷, vmb seiner Gottsehligkeit, gutthat gegen den armen, <frömmigkeit,> vndt leühtsähligkeit willen.

28. Mai 1626

∘ den 28. May,

<stilo veterj¹⁸⁸, dann sonst hat man stilum novum¹⁸⁹ in Hollandt¹⁹⁰ vndt Seelandt¹⁹¹, nicht aber, in allen Stadischen¹⁹², provincien.>

Jn die alte kirche, aldar ich Predigt gehöret.

An Fridericum, den gew<n>anten König, von Böhmen¹⁹³, geschrieben, nach<er> dem Hagen¹⁹⁴.

M*onsieu*r¹⁹⁵ Philip Calendrin¹⁹⁶ einer von vnseren kaufleütten ist zu mir kommen. Vnsere drey kauffleütte heißen, Charles de latfeur¹⁹⁷, Philip Calendrin, vndt Andrè vandermeulen¹⁹⁸, seindt in einer gesellschafft, vndt partisans¹⁹⁹.

Jch habe an Adolf Börstel²⁰⁰ geschrieben.

An herrvattern²⁰¹ vndt an Fürst Ludwig²⁰² geschrieben.

29. Mai 1626

D den 29. May.

Jch habe an die Jnfantin²⁰³ geschrieben vndt ihr vor ihren Paß gedanckt. <Datè le 12. Iuin²⁰⁴, sty*li* novi²⁰⁵>

¹⁸⁶ Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

¹⁸⁷ Harderwijk.

¹⁸⁸ Übersetzung: "im alten Stil [nach dem alten Julianischen Kalender]"

¹⁸⁹ Übersetzung: "den neuen Stil [neuer Gregorianischer Kalender]"

¹⁹⁰ Holland, Provinz (Grafschaft).

¹⁹¹ Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft).

¹⁹² Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

¹⁹³ Pfalz, Friedrich V., Kurfürst von der (1596-1632).

¹⁹⁴ Den Haag ('s-Gravenhage).

¹⁹⁵ Übersetzung: "Herr"

¹⁹⁶ Calandrini, Filippo (1587-1649).

¹⁹⁷ Latfeur, Charles de (ca. 1572-1650).

¹⁹⁸ Meulen, Andries van der (1591-1654).

¹⁹⁹ Übersetzung: "Anhänger [des reformierten Glaubens]"

²⁰⁰ Börstel, Adolf von (1591-1656).

²⁰¹ Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

²⁰² Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

²⁰³ Österreich, Isabella Clara Eugenia, Erzherzogin von, geb. Infantin von Spanien (1566-1633).

²⁰⁴ Übersetzung: "Datiert auf den 12. Juni"

²⁰⁵ Übersetzung: "neuen Stils [nach dem neuen Gregorianischen Kalender]"

Den Medjeum²⁰⁶, D*octor* Garret²⁰⁷, zu mir kommen laßen, vmb meines edelknabens, Hanß Ernsts von Plato²⁰⁸ willen der gestern, die tertianam²⁰⁹, so ihne zu Schüttorff²¹⁰ verlaßen, wieder bekommen.

[[10v]]

<[Marginalie:] Amsterdam.> Monsieur²¹² Calendrin²¹³ hat sich gegen mir endtschuldigen laßen, daß er zu der versprochenen Mittagsmalzeit nicht erschienen.

Jch habe allerhandt sachen, alhier²¹⁴, eingekaufft, vmb ein²¹⁵ 100 vndt mehr Reichsthaler.

< Curdt von Bayern²¹⁶, habe ich, zum Calandrin geschickt. etc*etera*>

30. Mai 1626

♂ den 30. May.

Es hat mich Jacques d'Abelin²¹⁷ ein kauffmann alhier, so vorzeiten zu Bentheimb²¹⁸ hoffmahler gewesen, besucht.

Deßgleichen der Charles de latfeur²¹⁹, welcher vom Waterlandt²²⁰, wiederkommen. Das ist das Purmerender ländtlein²²¹, so ein See gewesen an dem Städtlein Purmerendt²²² liegende, vndt nunmehr gleich wie die Beemster²²³, vndt dem Zypslandt²²⁴, mitt waßermülen außgeschöpfft, vndt zu einem guten lande mitt großem fleiß, gemacht worden. Hierinnen, ist der Holländer geschicklichkeit, fleiß, vndt künstliche wunderarbeit, billich, zu loben.

Iacques d'Abelin hat mit mir gegeßen. Latfeur ist wieder nach dem eßen zu mir kommen. Jch habe geldt entpfangen.

Graf Ernst von Naßaw²²⁵ ist am vergangenen Sontag hierdurch paßiret vndt also nach dem Hagen²²⁶ [[11r]] zu, nach dem ihn die Frießländer²²⁷ zu Löevarden²²⁸ wieder loß gelaßen, allda Sie ihn

```
206 Übersetzung: "Arzt"
```

²⁰⁷ Garret, N. N..

²⁰⁸ Plato, Hans Ernst von (1608-1653).

²⁰⁹ Übersetzung: "dreitägiges Wechselfieber"

²¹⁰ Schüttorf.

²¹² Übersetzung: "Herr"

²¹³ Calandrini, Filippo (1587-1649).

²¹⁴ Amsterdam.

²¹⁵ ein: ungefähr.

²¹⁶ Trautenburg, Curt von der (gest. 1639).

²¹⁷ Abelin, Jacques (d').

²¹⁸ Bentheim, Grafschaft.

²¹⁹ Latfeur, Charles de (ca. 1572-1650).

²²⁰ Waterland.

²²¹ Purmer.

²²² Purmerend.

²²³ Beemster.

²²⁴ Zijpe- en Hazepolder.

²²⁵ Nassau-Diez, Ernst Kasimir, Graf von (1573-1632).

in seinem hause beschloßen hatten, dieweil Sie eigentliche rechnung vber ihre beschwehrliche contributiones²²⁹, geleistet haben wollen. Vndt es scheinet, gedachter Graff Ernst²³⁰ werde schweerlich wieder zu seinen Stadthalter ampt in Frießlandt gelangen.

<Es seindt extraordinarij²³¹ abgesandten von Venedig²³² alhier²³³.>

31. Mai 1626

Charles de latfeur²³⁴ ist noch, zu mir kommen, vndt hat abschiedt, von mir genommen. Jch habe ihme, ein Silbern vergüldt pocal von 30 Reichstahlern, præsentiret²³⁵.

Die extraordinarij²³⁶ gesandten von Venedig²³⁷ deren der eine, ein Contarinj²³⁸ ist, ziehen nach Engellandt²³⁹ zu, dem König²⁴⁰ glück zu wüntschen, vmb seiner königlichen hoheit, vndt auch Französischen²⁴¹ heyrath<s> willen.

Jch bin hinauß spatziren gegangen, auf die Börse vndt auf den Marckt. Es ist zeitung²⁴² kommen, alß sollten sich die Böhmen²⁴³ wieder den Kayser²⁴⁴, auffgelehnt, vndt Pilsen²⁴⁵ eingenommen haben.

²²⁶ Den Haag ('s-Gravenhage).

²²⁷ Friesland, Provinz (Herrschaft).

²²⁸ Leeuwarden.

²²⁹ Übersetzung: "Sondersteuern"

²³⁰ Nassau-Diez, Ernst Kasimir, Graf von (1573-1632).

²³¹ Übersetzung: "außerordentliche"

²³² Venedig, Republik (Repùblica de Venessia).

²³³ Amsterdam.

²³⁴ Latfeur, Charles de (ca. 1572-1650).

²³⁵ präsentiren: schenken, als Geschenk geben.

²³⁶ Übersetzung: "außerordentlichen"

²³⁷ Venedig, Republik (Repùblica de Venessia).

²³⁸ Contarini, Alvise (1597-1651).

²³⁹ England, Königreich.

²⁴⁰ Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

²⁴¹ Henrietta Maria, Königin von England, Schottland und Irland, geb. Dauphine von Frankreich und Navarra (1609-1669).

²⁴² Zeitung: Nachricht.

²⁴³ Böhmen, Stände.

²⁴⁴ Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

²⁴⁵ Pilsen (Plzen).

Personenregister

Abbas I., Schah von Persien 10 Hettinga, N. N. 6, 7 Karl I., König von England, Schottland und Abelin, Jacques (d') 13 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 3, Irland 14 Latfeur, Charles de 12, 13, 14 Anhalt-Bernburg, Berengar, Fürst von 2, 3, 5 Limburg-Styrum und Bronckhorst, Magdalena, Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 3, 3, Gräfin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg 2, 5 Meulen, Andries van der 12 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 4 Anhalt-Köthen, Louise Amoena, Fürstin von Musa Beg 10 N. N., Wilhelm 4 Nassau-Diez, Ernst Kasimir, Graf von 9, 13, 14 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 3, 3, 10, 12, 12 Nassau-Dillenburg, Wilhelm Ludwig, Graf von Arendts, Wilm 11 Asseburg, Sophia Dorothea von der, geb. Nassau-Siegen, Adolf, Graf von 8 Lützow 4 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von 9 Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg, Oranien, Moritz, Fürst von 9 Magdalena, Gräfin von, geb. Gräfin von Oranien, Wilhelm I., Fürst von 9 Neuenahr-Alpen und Limburg 2, 2, 5 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge Bentheim-Alpen, Friedrich Ludolf, Graf von 4 von Österreich) 2, 3 Blau, Quirijn de 6 Österreich, Isabella Clara Eugenia, Erzherzogin von, geb. Infantin von Spanien 4, 4, 5, 12 Börstel, Adolf von 12 Pfalz, Friedrich V., Kurfürst von der 12 Brinck, Ernst 10 Calandrini, Filippo 12, 13 Philipp IV., König von Spanien 4, 5 Caritas 9 Plato, Hans Ernst von 13 Contarini, Alvise 14 Rijswijk, Johan van 8 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Scheltema, N. N. 6, 7 Reich) 14 Sillem, Otto (1) 3 Spiegel, Adriaan van den 3, 4 Gallas, Matthias, Graf 2 Garret, N. N. 13 Stellewerf, N. N. 7 Henrietta Maria, Königin von England, T'Serclaes de Tilly, Jean 2 Schottland und Irland, geb. Dauphine von Trautenburg, Curt von der 13 Frankreich und Navarra 14 Verdugo, Guillermo, Graf 3 Heringa, N. N. 6, 7 Wyck, Johan de 8

Ortsregister

Leeuwarden 6, 13 Amersfoort 11 Amsterdam 4, 11, 13, 14 Lingen, Grafschaft 7 Anhalt, Fürstentum 3 Mesopotamien 10 Arendshorst 8 Muiden 11 Babylonien 10 Naarden 11 Beemster 13 Neuenhaus 4 Bentheim, Grafschaft 2, 6, 13 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 6, 6, 7, 8, 10, 12 Breda 7 Nordhorn 6 Brüssel (Brussels, Bruxelles) 5 Coevorden 7 Osmanisches Reich 10 Den Haag ('s-Gravenhage) 10, 12, 13 Ostindien 11 Deventer 9 Overijssel, Provinz (Herrschaft) 6, 8, 9 Persien (Iran) 10 Drenthe, Landschaft 6, 7 Pilsen (Plzen) 14 Elburg 10 Elmina, Festung (Castelo de São Jorge da Purmer 13 Mina) 10 Purmerend 13 England, Königreich 14 Salland 7 Friesland, Provinz (Herrschaft) 6, 8, 13 Schüttorf 6, 13 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft) 6, 12 Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern) 6, 10 Spanien, Königreich 7, 8 Steinfurt, Grafschaft 2 Groningen 7 Groningen (Stadt und Umland), Provinz 6 Syrien, Ejalet 10 Guinea 10 Tecklenburg, Grafschaft 2 Hamburg 3 Twente 7 Hardenberg 7, 8 Utrecht, Provinz (Hochstift) 6 Hardenberger Heide 8 Veluwe, Quartier 10 Harderwijk 10, 10, 11, 12 Venedig, Republik (Repùblica de Venessia) 14, Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 4 Holland, Provinz (Grafschaft) 6, 8, 12 Waterland 13 IJ. Meeresarm 11 Weesp 11 Zijpe- en Hazepolder 13 IJssel, Fluss 9 Zuiderzee 9, 10, 10, 11 Jerusalem 10

Kampen 9, 9

Zwolle 8, 8, 9, 9

Körperschaftsregister

Böhmen, Stände 14